

**Verfucht**  
**Dr. J. H. MEYERS**  
Plattdeutscher Zahnarzt  
Im Dolan Gebäude  
GRAND ISLAND, NEBRASKA

**„THE VIENNA“**  
Restaurations und  
Bäckerei  
HENRY SCHUFF, Eigentümer.  
111 West Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstücken von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis 15 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

**R. EBBITT, A. A. ANDERSON.**  
Zehnerärzte.  
Füllen Kastrir für \$1.50 jedes  
Automobil wo nötig. Hospital 416 Wien  
3te Straße, hinter Johnson's Schmiede  
Bell Phone Black 82, Grand Island, Neb  
Independent 293

**Deutsche Bäckerei**  
von Albert G. Lutzig.  
Alle Arten Bäckereiwaren in  
vorzüglicher Qualität.  
Alle Aufträge prompt ausgeführt.  
419 W. 3. Straße. Telephone Bell B278  
Für gute Backwaren geht nach der  
deutschen Bäckerei.

**2ter Straße Cash  
Grocery**  
Bezet Brand Edamer Käse  
Camembert Käse  
Edelweiss DeVrie Käse  
Kaufhater Käse  
Pimento-Geschmack Käse  
Saratoga Chips  
Nezel Roggenbrot Käse  
Gemüse - Speise  
Krabben-Fleisch  
Sardinen, importierte und einheimische  
Importierte Anchovis  
Marinierte Färinge  
Prompte Ablieferung  
nach irgend einem Theil der Stadt.  
Telephone: Bell, Black 409  
Independent 409

**WM. VEIT**  
Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!  
Das sind die Eigenschaften die man findet in

**Dick & Bros. Quincy Bier**  
welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich infolgedessen bei allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

**J. J. KLINGE**  
214 West dritter Straße,  
Grand Island, Nebraska,  
(Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Befehle für Fass- und Flaschenbier in großer oder kleinen Quantitäten für Rah und Fern prompt aus.

**Die Erste National Bank**  
GRAND ISLAND, NEBRASKA.  
Ist ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen  
Bier Procent Zinsen bezahlt auf Zeit-Depositen.  
Kapital \$100,000; Ueberschuss \$100,000.  
S. N. Wolbach, Präsl., J. Reimers, Vicepräsl., L. M. Talmage, Kassier.  
I. R. Alter, jr. 1te Hülfskassier und S. E. Sinke, Hülfskassier

**Der beste Dienst der möglich ist,**  
wird von Allen gewünscht, die ein Telephon benötigen und Grand Island Telephone Co. hat sich anerkanntermaßen das Verdienst erworben, ihre Kundenschaft prompt und zufriedenstellend zu bedienen, sogar es überhaupt möglich ist. Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindungen und Jeder der ein Grand Island Telephone im Hause hat, empfiehlt es. Namentlich unter unseren Farmern gewinnt das heimische Fernsprechsystem täglich größere Verbreitung und wird fortwährend um Anschluß nachgefragt von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schließen auch Sie sich an der  
**GRAND ISLAND TELEPHONE Co.**

**Frauen und Männer sowohl werden elend gemacht durch Nieren- und Blasen-Leiden.**  
Nierenleiden greift das Gehirn an, macht mühsam und vermindert die Willenskraft. Schönheit, Energie und Heiterkeit vermindern sich, sobald die Nieren erkrankt sind. Nierenleiden hat so überhandgenommen, daß selbst neugeborene Kinder schon mit schwachen Nieren behaftet sind. Läßt das Kind zu oft Wasser, färbt das Wasser die Haut oder fann das Kind, nachdem es ein gewisses Alter erreicht selbst dann das Wasser noch nicht einhalten und näßt das Bett, dann ist es sicher, daß die Nieren daran Schuld sind und sollte man sofort mit der Behandlung dieser so wichtigen Organe beginnen. Viele unangenehme Zustände sind der Krankheit der Nieren und Blase zuzuschreiben und nicht der Unreinlichkeit des Kindes. Frauen und Männer werden elend gemacht durch Nieren- und Blasen-Leiden und beide bedürfen derselben wunderbaren Arznei. Die milde und sofortige Wirkung von „Swamp-Root“ (Zumpf-Wurzel) ist bald bemerkbar. Die Nieren- und Blasen-Arzt wird in allen Apotheken in 50 Cent und 1 Dollar Flaschen verkauft. Auf Verlangen schicken wir Ihnen eine Probeflasche portofrei zu, sowie ein Pamphlet, welches „Swamp-Root“ näher beschreibt und viele von den tausenden von Zeugnissen enthält. „Swamp-Root“'s Gehmaß von Leiden, die fanden, daß „Swamp-Root“ die richtige Arznei ist. Wenn Sie an Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y., schreiben, erwählen Sie unbedingt diese Zeitung. Vergessen Sie nicht den Namen „Dr. Kilmer's Swamp-Root“ und die Adresse Binghamton, N. Y., welche an jeder Flasche angebracht sind.

**Dr. A. H. FARNSWORTH,**  
Arzt und Wundarzt,  
Office im Independent Gebäude.

**W. H. Thompson**  
Advokat und Notar  
Praktiziert in allen Gerichten  
Grundeigentums-Geschäfte und Kollektionen eine Spezialität.

**Bayard H. Paine**  
Advokat und Rathgeber  
Grand Island, Nebraska  
Abstrakte unterzeichnet. Privat-Einkommen aus Nachlässe. Kollektionen.

**Dr. Oscar H. Mayer**  
Deutscher Zahnarzt  
Gedde Gebäude Phone 2 51

**FRALICK - GEDDES CO.**  
Leichenbestatter,  
315-317 West Dritte Straße. Telephone, Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 443.  
Privat-Ambulanz.  
J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

**Ausland.**  
Putzthat eines russischen Generalsohnes. In dem nahe bei Petersburg gelegenen Sturot Sestro Zest erlitt der Sohn des Generals Saterin den Sohn des Geistlichen Komarov und verwundete dessen 19jährigen Freund Koleschnikow schwer. Das Motiv der grauenvollen That ist nicht bekannt. Der zwanzigjährige Mörder wurde verhaftet.

Eine Riesenkellerei. Die neuen Domänenkellereien in Eltsville, die mehr als 200 Halbtücht Wein aufnehmen können, wurden in Anwesenheit des Regierungspräsidenten, von Vertretern der Stadt, des Kreises und zahlreicher Bürger eingeweiht. Die Kellereien sollen für den Vertrieb der feinsten Weine des Rheingaus den Mittelpunkt bilden. Inzueunächst sollen in Zukunft die Verfeinerungen der Domänenweine in Eltsville stattfinden, jedoch sollen die königlichen Kellereien im Kloster Eberbach auch Pfernerhin bestehen bleiben.

Neun Löwen erlegt. Ein von Weidmannsheil begleitetes Renkontor mit Löwen hatte eine Jagdpartie bei Nachafos (Deutsch-Ostafrika) zu verzeichnen. Nach zehntägigem Jagen und Aufschubtreiben wurde plötzlich ein Rudel von zehn Löwen sichtbar, die die Jäger sofort annehmen. Von den zehn Löwen blieben neun auf der Strecke: sechs Löwen und drei Löwinnen, davon eine mit einem Schuß ins Auge. Zwei Hunde wurden von den Löwen tödlich geschlagen. Die neun Trophäen sind dem Aussteller in Nairobi zur Herrichtung übergeben worden.

In fataler Lage. Eine wunderliche Gesetzesbestimmung enthält das jetzt in Wirksamkeit tretende neue bayerische Einkommensteuergesetz. Sein Artikel 77 lautet: „Mit Geldstrafe bis 150 Mark wird bestraft, wer ohne genügenden Entschuldigungsgrund den ausdrücklich mit Strafe bedrohten Anordnungen der Staatsregierung zum Vollzuge dieser Gesetze zuwiderhandelt.“ Die bayerischen Steuerzahler sind danach zu bedauern; denn sie sind auf alle Fälle mit Strafe bedroht, ob sie die Anordnungen der Regierung befolgen oder ob sie ihnen zuwiderhandeln.

Verurtheilung einer Meineid-Genossenschaft. Um eine größere Versicherungssumme zu erlangen, hatte der Buchhalter Karl Kieuth in Witten die Schloßherrin Frau Hahn und vier andere Personen veranlaßt, in einer ganzen Anzahl von Prozessen vollständig falsche Eide zu leisten. Nach dreitägiger Verhandlung verurtheilte das Schwurgericht von Bochum den Angeklagten Kieuth zu vier Jahren Zuchthaus und zehn Jahren Ehrverlust. Frau Hahn erhielt die gleiche Strafe. Die vier anderen Angeklagten wurden zu Zuchthausstrafen von einem bis dreieinhalb Jahren und fünf Jahren Ehrverlust verurtheilt.

Streitbare Sänger. Nachträglich wird bekannt, daß es bei einem Gefangenschafts-Wettbewerb in Königswinter angeblich infolge unklarer Modifikationen der Festleitung, zu einer argen Schlägerei zwischen den theilnehmenden Vereinen kam, so daß schließlich die Polizei einschreiten mußte. Anlässlich dieser und anderer auf rheinischen Gefangenschaftswettbewerben vorgekommener Mißheftigkeiten wird sich der Rheinische Sängerbund, dem über hundert der größten rheinischen Gesangsvereine angehören, in der in Köln stattfindenden Versammlung mit der Frage befassen, wie solchen Anlässen auf Wettbewerben zu begegnen sei. Es sollen auch Eingaben an Fürsichtsstellen und Behörden gerichtet werden, jeder Wettstreitveranstalter die Unterstützung so lange zu verweigern, bis man Gutachten des Sängerbundes eingeholt hat.

Die „Kellnergefahr“. Die „Annoktion der deutschen Kellner“ betitelt sich ein Artikel des Pariser „Matin“, in dem behauptet wird, es gäbe in Paris momentan nicht weniger als 40,000 Hotelangestellte deutscher Herkunft. Man macht für dieses Ueberwiegen der Deutschen die Vermittlungs-bureaus verantwortlich und das Syndikat der Hotelbedienten hat auch bereits einen Feldzug gegen die deutschen Kellner eröffnet. Gegenüber dem chauvinistischen Gedächtnis des „Matin“ schreibt der „Figaro“ sehr vernünftigerweise: „Zweifellos ist jede Konkurrenz peinigend, und dies gilt nicht nur von den Hotelbetrieben. Aber was soll denn dieser „Feldzug“ gegen die deutschen Kellner befragen? Nach immer bestand das sicherste und anständigste Mittel, einen Konkurrenten zu übertrumpfen darin, daß man seine Sache besser machte, als die seiner. Wenn die ausländischen Kellner eher Stellungen bekommen, so liegt das daran, daß sie mehrere Sprachen sprechen, gut diszipliniert, höflich und sauber sind und von keinem sozialistischen Syndikat abhängen. Wenn unsere Pariser Kellner gleichfalls diese guten Eigenschaften hätten, würde man ihnen die Deutschen nicht vorziehen!“

Anarchistenverhaftung in Krefeld. Auf Veranlassung der Berliner Staatsanwaltschaft verhaftete die Kriminalpolizei in Krefeld zwei Anarchisten, den Schneider Emil Brock und den Staufateur Friedrich Büllien, die einen Pionier aus Kanau zur Desertion veranlaßt hatten. Die Verhaftung steht in Verbindung mit anderen Festnahmen von Anarchisten, die vor wenigen Tagen in Berlin und Hamburg erfolgten.

Von ihrem Sohn erschossen. Der 23-jährige Sohn Georges des französischen Generals Kdebusch befand sich mit seiner Mutter allein im elterlichen Hause zu Paris. Frau Kdebusch stieg auf einen Schmel, um, einem Bunde ihres Sohnes entprechend, der Revolver des Gatten vom Schranke herabzuholen. Georges entnahm dem Schmel die Waffe, die sich dabei entlud. Der Schuß drang der Frau in den Leib; sie starb nach dreitägigen Leiden.

Schluß der Pofener Ausstellung. Die ostdeutsche Ausstellung für Handel und Industrie in Posen wurde offiziell geschlossen. Aus diesem Anlaß fand im Hauptbierrestaurant ein Festessen statt, dem als Vertreter des Handelsministers Geh. Oberregierungsath Dönhoff bewohnte, der auf die weitere Entwicklung der fünf Ostprovinzen toastete. Weitere Ansprachen wurden gehalten vom Oberbürgermeister Dr. Wilms und Geheimen Kommerzienrath Herr.

Verzweiflung einer Mutter. In Halle hat sich ein entsetzliches Familien-drama ereignet. Aus Gram über den Tod ihres vor drei Wochen verstorbenen Mannes schmeißte die Kaufmannsrau Förster den Gasbrenner in der Schlafstube, um sich und ihre drei Kinder zu tödten. Ein sechs Jahre alter Knabe und das vierjährige Mädchen erstickten, die Mutter und der einen Tag nach dem Tode des Mannes geborene Säugling konnten gerettet werden. Beide schweben aber in Lebensgefahr.

Zur Wünsche-Gruthenfrage. Auch Einladung des Wirtl. Geheimen Admiralsratsraths Franzias in Kiel haben in Hannover 20 Interessenten der Wünsche-Gruthen-Verband und einen „Verband zur Klärung der Wünsche-Gruthenfrage“ gegründet, dessen Geschäftsstelle der Wasserbau-Professor Dr. Ing. Wehrhans von der Technischen Hochschule in Stuttgart übernommen hat. Der Verband wird die systematische Forschung und die Sammlung einer möglichst einwandfreien Statistik betreiben; auch will er die Uslarischen Versuche in Südwestafrika einbeziehen.

Sechs Personen vergiftet. Aus Paris meldet man: Ein entsetzlicher Unglücksfall ereignete sich an Bord des Segelschiffes „Bougonville“. Der Kapitän des Schiffes hatte einige englische Gäste zum Frühstück geladen. Durch ein Versehen des servierenden Schiffsküchen wurde statt einer Flasche Portwein eine mit Phenol gefüllte Weinflasche aufgetischt. Als man einander zu trank, leerten der Kapitän und seine Gäste fast gleichzeitig die Gläser bis zur Neige. Die Wirkung der Flüssigkeit war furchtbar. Innerhalb sechs Minuten verstarben der Kapitän und fünf seiner Gäste infolge der inneren Verletzungen. Bei einigen Gästen war ein sofort in Anwendung gebrachtes Gegenmittel von Erfolg begleitet, doch liegen sie noch schwer erkrankt darnieder.

Entschuldigung der Tischen. Wie von uns gemeldet, wurden zwei Chemnitzer Luftschiffer bei ihrer Landung in der Nähe von Zinnou in Böhmen von tschechischen Böden angegriffen, mit Steinen beworfen und verletzt. Die Gemeindevertretung hat jetzt an den Chemnitzer Verein für Luftschiffahrt ein Schreiben gerichtet, in dem es u. a. heißt: „Die drei gemählten Vertreter der Gemeinde sprechen ihr tiefstes Bedauern aus und bitten geziemend um Entschuldigung, daß ein solcher unqualifizierbarer Vorfall sich in ihrer Gemeinde ereignen konnte. Wir bitten zur Kenntniß zu nehmen, daß wir dagegen protestieren, wenn einige rohe junge Burichen ihre Brutalität mit nationalen Motiven bekrönen wollen. Die Strafantrag-Handlung gegen die Schuldigen wurde bereits eingeleitet.“

Eiferjuchts-drama in Quartier. Ein kurzes, aber einfaches Drama hat das Pariser Quartier Latin in Aufregung versetzt. Der Cabaretier Ernest Guillon hat auf offener Straße den Techniker Madde durch einen Schuß niedergestreckt. Ursache: Eiferjucht um ein Mädchen, die „braune Georgette“, genannt, um die sich die beiden stritten. Guillon ist der Typ des Bohemiens, ein alter Student, der das Studieren verlag und sich dem Strudel des Quartier Latin-Lebens hingab. Cabaretier, Sänger, Dichter, Volksredner, an allen Erreuten jener unruhigen Straßen beteiligt. Schon einmal war er in die unangenehme Kriminalsituation verwickelt gewesen, zur Zeit des Steinheilprozesses, als einer der vier mysteriösen Mörder, auf die der Verdacht der Thäterthat fiel. Jetzt sitzt er hinter Schloß und Riegel; sein Rivale Madde liegt im Sterben.

**Seid Eure eigenen Regenmacher**  
Hat die kürzliche lange trockene Hitze Euch sehr hart getroffen, — indem sie Eure Feldernte und Eure Jahreseinkommen vernichtete? In dem Yellowstone Thale haben die Farmer ausgezeichnete Ernten gehabt. Deren Einkommen wird dieses Jahr größer sein als je, und das alles kommt von einem genügenden Wasser, soviel seine Ernten benötigen. Das Regierungssystem der Zeit des Wachstums für 2 Fuß Wasser per Acre, dasselbe Maß wie 12 starke Regen, jeder zu 2 Zoll. Tont, was solch eine Wassermenge in Eurer Gegend gemeint hätte während des Sommers von 1191.  
Warum wollt Ihr nicht mit mir gehen auf dem nächsten Excursions-Zuge in das Big Horn Beden und jenes Land des Sonnenscheins und der Schönheit Euch ansehen. Neues Regierungsland der feinsten Art bewässerten Landes nahe Rawlston jetzt täglich mit beständigen Wasserrechten zu leichten Zahlungen. Das sind die reichsten Güter, die die Regierung zu veräußern gehabt hat an ihr Volk innerhalb 30 Jahren.  
D. Clem Deaver, Einwanderungs-Agent.  
1004 Barnum Str., Omaha, Neb.  
Burlington Route

**Ein Heizofen**  
sollte zu allererst die größte Menge Hitze von der wenigsten Menge Feuerung hervorzubringen. Er sollte so gebaut sein werden daß er leicht gehandhabt werden kann ohne irgend welchen Schmutz zu machen.  
Er sollte perfekt passend sein  
so daß es das Feuer-controlirt, welches schnell den offenen und geschlossenen Dämpfers entsprechen wird. Alle diese Ausstattungen und noch mehr werden an dem berühmten „Success“ gefunden. Wir verkaufen sie und garantiren Zufriedenheit.  
**Hehnke & Co.**  
GRAND ISLAND NEB.

**Plattdeutsche Wirthschaft**  
von  
**J. F. C. RUMOHR**  
Blot de besten Getränke werden verköfft. 224 nördlich 16. Straat.  
Blot nördlich von de Postoffice.  
OMAHA, NEBRASKA  
Diese Anzeige unterneden un präsentert is good for een „Trint“ bi „Kork“.

**DIPLOMAT WHISKEY**  
JUST RIGHT  
Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.  
**Glasner & Barzen,** Distilling and Importing  
Kansas City, Missouri.

**Kauft keine Schreibmaschine**  
Ehe Ihr die Hammond gesehen habt.  
Hier sind die Dinge, die sie für Euch thut, welche keine andere Standard Maschine thut:  
10 verschiedene Typen von englischer Schrift können auf derselben Maschine gebraucht werden — die Typen sind im Augenblick zu wechln!  
Wenn Ihr Deutsch, Schwedisch, Spanisch, Cyprianto oder irgend eine andere Sprache schreibt, aber alle, dann solltet Ihr eine Hammond haben.  
Wenn Ihr noch nie an einer Schreibmaschine gearbeitet habt, laßt Euch das nicht verdrücken — Gleichmähigkeit des Druckes ist sicher, ohne Unterchied, wie hart oder leicht Ihr die Tasten schlägt. Ihr könnt ein Expert auf der Hammond sein in einer Woche!  
Postkarten kosten nur einen Cent. Schickt Euren Namen und Adresse und fragt für freie Information. Unser schöne Katalog mit Illustrationen die zeigen wie die Hammond Schreibmaschine gemacht ist, geht portofrei an Euch ab. Ihr geht keine Verbindlichkeiten dabei ein — wir wünschen daß Ihr Alles wißt über diese wunderbare Maschine. Adressirt:  
**Hammond Typewriter Company**  
404-5-6 Scarritt Arcade KANSAS CITY, MO.

— Bauholz bei der Chicago Lumber Co. John Dohrn, Geschäftsführer.  
— Dr. S. A. Seal, Schmerzlose Zahnarzt, Office im Michelson Block hier wird Deutsch gesprochen.  
Kinder schreien  
NACH FLETCHER'S  
CASTORIA  
Kinder schreien  
NACH FLETCHER'S  
CASTORIA